

**§ 15
Gleichstellungsklausel**

Status- und Funktionsbezeichnungen dieser Ordnung gelten unabhängig von ihrem grammatischen Geschlecht für Damen und Herren gleichermaßen.

**§ 16
Übergangsregelungen**

(1) Diese Studienordnung gilt für Studierende, die erstmals zum Wintersemester 2010/2011 zum Studium für das Fach Rechtswissenschaft als Ergänzungsfach im Bachelorstudiengang zugelassen worden sind.

(2) Für Studierende, die bereits das Fach Rechtswissenschaft als Ergänzungsfach studieren, gilt grundsätzlich die bisherige (befristete) Regelung vom 12. Juli 2007. Sie können jedoch jederzeit beim Prüfungsamt beantragen, dass sie nach dieser Studienordnung studieren und Prüfungsleistungen ablegen wollen. Bereits erbrachte äquivalente Prüfungsleistungen werden auf Antrag mit dem nach dieser Ordnung geltenden Leistungspunktwert anerkannt.

**§ 17
Inkrafttreten**

Diese Studienordnung tritt am ersten Tage des auf ihre Bekanntmachung folgenden Monats in Kraft.

Jena, 13. Mai 2010

Prof. Dr. Klaus Dicke
Rektor der Friedrich-Schiller-Universität Jena

**Erste Änderung der Studienordnung
für das Fach Altertumswissenschaften als Kernfach
in Studiengängen mit dem Abschluss Bachelor of Arts
vom 14. Juli 2010**

Gemäß § 3 Abs. 1 i.V. mit § 34 Abs. 3 Satz 1 Thüringer Hochschulgesetz (ThürHG) vom 21. Dezember 2006 (GVBl. S. 601), zuletzt geändert durch Art. 15 des Gesetzes vom 20. März 2009 (GVBl. S. 238), erlässt die Friedrich-Schiller-Universität Jena folgende Änderung der Studienordnung (Verkündungsblatt der Friedrich-Schiller-Universität, Nr. 10/2009, S. 943). Der Rat der Philosophischen Fakultät hat die Änderung am 26. Januar 2010 beschlossen; der Senat der Friedrich-Schiller-Universität Jena hat am 13. Juli 2010 der Änderung zugestimmt. Der Rektor hat die Änderungsordnung am 14. Juli 2010 genehmigt.

**Artikel 1
Änderung der Studienordnung**

1. § 6 Abs. 7 erhält folgende Fassung:

„Bei folgenden Modulen sind Zulassungsvoraussetzungen zu beachten:

| Modulnummer | Titel | Konsekution |
|-------------|---|--|
| Lat 200 | Einführung in die Latinistik | Sprachkenntnisse laut Modulbeschreibung |
| Hist 311 | Aufbaumodul Alte Geschichte-Griechenland | Hist 210; Sprachkenntnisse laut Modulbeschreibung. |
| Hist 312 | Aufbaumodul Alte Geschichte Rom | Hist 210; Sprachkenntnisse laut Modulbeschreibung. |
| Graec 300 | Gräzistik I | Abschluss oder paralleler Besuch von Graec 200; ; Sprachkenntnisse laut Modulbeschreibung. |
| Graec 310 | Gräzistik II | Abschluss oder paralleler Besuch von Graec 200; ; Sprachkenntnisse laut Modulbeschreibung. |
| Graec 320 | Griechische Sprachkompetenz | Abschluss oder paralleler Besuch von Graec 200; ; Sprachkenntnisse laut Modulbeschreibung. |
| Arch 300 | Klassische Archäologie I Griechenland | Arch 200 |
| Arch 310 | Klassische Archäologie II Rom | Arch 200 |
| Lat 300 | Latinistik I | Abschluss oder paralleler Besuch von Lat 200; ; Sprachkenntnisse laut Modulbeschreibung. |
| Lat 310 | Latinistik II | Abschluss oder paralleler Besuch von Lat 200; ; Sprachkenntnisse laut Modulbeschreibung. |
| Lat 320 | Lateinische Sprachkompetenz | Abschluss oder paralleler Besuch von Lat 200; ; Sprachkenntnisse laut Modulbeschreibung. |
| MNLat 300 | Mittel-/Neulatein I (Buch- und Schriftkunde) | MNLat 200. |
| MNLat 311 | Mittel-/Neulatein III (Literatur und Metrik/Rhythmik oder Sprachgeschichte) | MNLat 200; Sprachkenntnisse laut Modulbeschreibung |
| Hist 411 | Vertiefungsmodul Alte Geschichte | Hist 311, Hist 312. Sprachkenntnisse laut Modulbeschreibung. |
| Arch 400 | Vertiefungsmodul Klassische Archäologie | Arch 300, Arch 310. Sprachkenntnisse laut Modulbeschreibung. |
| AW 600 | Bachelorarbeit | Studienleistungen im Umfang von 140 LP. |

Artikel 2 Inkrafttreten

Die Änderung der Studienordnung gemäß Artikel 1 dieser Änderungsordnung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung im Verkündungsblatt der Friedrich-Schiller-Universität Jena in Kraft.

Jena, 14. Juli 2010

Prof. Dr. Klaus Dicke
Rektor der Friedrich-Schiller-Universität Jena